

Zielsetzungen zur Reduzierung der Langzeitarbeitslosigkeit (Stand Februar 2017)								
Ansprache der Betriebe	Regiestelle/Koordination/ Struktur	Rahmenbedingungen / Politik	Arbeit organisieren	Arbeit finanzieren	Soziale Begleitung	Qualifizierung Vermittler	Qualifizierung LZA	AG Arbeitslosigkeit und Gesundheit
Ziel 1 : Arbeitgeber für die Beschäftigung von Langzeitarbeitslosen sensibilisieren und dafür notwendige dauerhafte Rahmenbedingungen schaffen unter dem Motto „Chancen für neue Arbeitskräfte“	Ziel 2: Bildung einer Regiestelle zur Unterstützung KMU	Ziel 4: Lobbyismus für LZA	Ziel 7: Aufbau einer „Computerwerkstatt“ mit mobilem Servicedienst	Ziel 10: Der DGB hat, um den Fraktionen eine "Hausnummer" in die HH-Beratungen mitzugeben 200.000€ beantragt, die für unten beschriebene Maßnahmen verwendet werden könnten:	Ziel 17: Anlaufstelle für alle ohne Konsumzwang	Ziel 21: Leichte Sprache/ einfache Sprache, damit der Jobcenter-Kinde Informationen (Schrift/ Wort) versteht und rekapitulieren kann	Ziel 23: (Wieder)Erlangung von Grundqualifikationen/ Einstellungen (z.B. Pünktlichkeit)	Ziel 25: Prävention (→ erst gar nicht auf die Couch kommen) Austausch und Treffmöglichkeiten mit anderen Motivationsarbeit durch Ansprechpartner/"Kümmerer" (Menschen „abholen“, Lethargie überwinden helfen) Respekt und Anerkennung, Begegnung auf Augenhöhe
	Ziel 3: Regelmäßiger Austausch und Fallkonferenzen zwischen GGFA und Jobcenter-Leistung	Ziel 5: Ermöglichung von Mobilität	Ziel 8: (körperlich) leistungsgeminderte Beschäftigte der Stadt Erlangen werden Anleiter für eine kleine Gruppe Langzeitarbeitsloser, die ein konkretes Projekt über einen definierten Zeitraum bearbeiten.	Ziel 11: Passiv-Aktiv-Tausch: nach dem sehr erfolgreichen Projekt in BW und nach Absage an diese Methode durch den Freistaat bleibt nur die Finanzierung aus kommunalen oder Drittmitteln.	Ziel 18: aufsuchende Sozialarbeit – ein Team aus mehreren Ämtern zusammengesetzt (qualifizierte Sozialpädagoge/innen durch Zusammenarbeit von Wohnungsamt, Sozialamt, Jugendamt, Gesundheitsamt, Jobcenter, Beratungsstelle, Ausländeramt)	Ziel 22: Bescheide und Kommunikation zwischen Vermittlern und LZA in einfacher Sprache	Ziel 24: Maßnahme der IHK zur Unterstützung schwacher Auszubildender (zusätzlich zu ABH und assistierter Ausbildung) Die IHK hat mit dem Kollegen Coaching ein Programm entwickelt, das Unterstützung auf Augenhöhe bieten soll. Dabei werden zwei Azubis (2./3. Lehrjahr sowie schwacher Schüler, der normalerweise nicht eingestellt wird) als Tandem unterstützt.	Ziel 26: „Anti Couch“ e.V. -> Treiberstruktur (dezentrale, an vorhandene Strukturen angeknüpfte, begleitete Mittlerstruktur)
		Ziel 6: Flexiblere Modelle für Kinderbetreuung	Ziel 9: Sozialer Arbeitsmarkt: GGFA hält Ausbau bestehender Projekte für sinnvoller als neue zu konzipieren. Ausbau von BIKE ist möglich. ACCESS: Catering an Schulen vergl. CEG. Kostenzuschuss Stadt Erlangen: > 20.000€	Ziel 12: Fonds für Sonderfälle: kein großes Volumen, im Einzelfall aber hilfreich, oft als Überbrückung, bis andere Gelder bewilligt. Fallkonferenzen sinnvoll. 10.000€ weitere Partner: Stiftungen, Bürgerstiftung	Ziel 19: Steigerung der Beratungsqualität durch aufsuchende Beratungsarbeit, 1. Erreichen 2. aktivieren/ motivieren 3. integrieren 4. in der Arbeit stabilisieren			Ziel 27: u.a. mit Gesundheitsbildungsauftrag. Sozialintegrativer Ansatz, Hilfe zur Selbsthilfe
				Ziel 13: (noch intensivere) Beantragung von ESF-Mitteln	Ziel 20: Brücke bauen zwischen Arbeitslose und bestehenden Unterstützungsstrukturen			
				Ziel 14: Antrag bei BüSti, z.B. wenn Fahrkosten zu Schule/Waßnahme zu hoch				
				Ziel 15: Scannen der Programme des BAMF, ev. um LZA von Flüchtlingen oder anderen MmM zu verhindern.				Weitere Vereinbarungen: 1. jährliche Durchführung einer Arbeitsmarktkonferenz 2. SGB II Beirat soll erweitert werden und arbeitsmarktpolitische Lenkungsfunktion erhalten
				Ziel 16: Bundesteilhabegesetz: Rechtsanspruch auf "Budget für Arbeit". Vorteil: Dauerhafte Finanzierung, Nachteil: nur für LZA mit Einschränkung. Gutes Beispiel: Rheinland Pfalz				